



Die Entwicklung der globalen Aktienmarktindizes war im Jahresverlauf 2023 volatil. Die grossen Indizes legten im 1. Halbjahr kräftig zu, verloren im 2. Halbjahr aber wieder etwas an Boden. (Pexels, Nuran Mammadov)

Monthly Letter: Aktien im kommenden Jahr

13 November 2023, 06:18 am CET, geschrieben von UBS Editorial Team

In unserem aktuellen Monthly Letter betrachten wir genauer, was das Jahr 2024 für die Aktienmärkte bringen könnte – und welche Positionierung sich für Anlegerinnen und Anleger empfiehlt.

Nächste Woche werden wir unseren Ausblick auf das kommende Jahr, den «*Year Ahead 2024*», veröffentlichen. Er enthält unter anderem unsere Einschätzungen zu den verschiedenen Volkswirtschaften und Anlageklassen und beantwortet einige der wichtigsten Fragen, vor denen die Anlegerinnen und Anleger im kommenden Jahr stehen werden. In unserem aktuellen Monthly Letter gewähren wir bereits vor der Veröffentlichung dieses Berichts Einblicke in die wesentlichen Erkenntnisse und werden einen genaueren Blick auf Aktien werfen, unter anderem auf Veränderungen an unserer Positionierung in der Anlageklasse.

Die Entwicklung der globalen Aktienmarktindizes war im Jahresverlauf 2023 volatil. Angetrieben von nur wenigen Technologieaktien, legten die grossen Indizes im 1. Halbjahr kräftig zu, verloren im 2. Halbjahr aber wieder etwas an Boden. Der Grund dafür war die Sorge über die höheren Zinsen und eine nachlassende Konjunktur.

Wenn wir nun auf das nächste Jahr blicken, stellen sich uns drei grosse Fragen:

- Wie sollten die Anleger ihre Aktienportfolios anpassen, um einem nachlassenden Wirtschaftswachstum Rechnung zu tragen?
- Wie sind die Aussichten für den Technologiesektor und wie sollten sich die Anleger positionieren?
- Was werden die Bewegungen am Anleihenmarkt für Aktien bedeuten?

Zur ersten Frage: Wir erwarten zwar, dass das langsamere Wirtschaftswachstum das Gewinnwachstum zyklischer Unternehmen belasten wird. Qualitätsunternehmen – jene mit einer hohen Rendite auf das investierte Kapital, soliden Bilanzen und zuverlässigen Ertragsströmen – werden ihre Gewinne unseres Erachtens aber trotz des schwierigeren operativen Umfelds steigern. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass sich Qualitätsaktien in einem Umfeld mit nachlassender Wirtschaftstätigkeit, wenn sich die Wirtschaft in der «Spätphase des Zyklus» befindet, gewöhnlich überdurchschnittlich entwickeln.

Zur zweiten Frage: Den Sektor der Informationstechnologie in den USA halten wir für interessant und stufen ihn von «Neutral» auf «Most Preferred» hoch. Dies spiegelt zum Teil auch unsere Vorliebe für Qualitätsaktien wider, denn viele der Unternehmen mit den höchsten Renditen und den solidesten Bilanzen sind im IT-Sektor zu finden. Doch wir berücksichtigen damit auch die Hinweise aus der letzten Berichtssaison, dass sich die Nachfrage nach Smartphones und PCs bessert. Der Sektor ermöglicht darüber hinaus Engagements in einer der aktuell attraktivsten langfristigen Anlagechancen – der künstlichen Intelligenz.

Gleichzeitig mit der Hochstufung des IT-Sektors stufen wir in unseren regionalen Präferenzen auch den US-Aktienmarkt von «Least Preferred» auf «Neutral» hoch. Aktien aus den Schwellenländern, unter anderem aus China und Indien, beurteilen wir weiterhin positiv. Die Konjunkturüberraschungen haben seit Juli zugenommen und China ergreift weitere Massnahmen, um die Binnennachfrage anzuregen. Der MSCI EM ist mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis auf Basis der erwarteten Gewinne der nächsten zwölf Monate von 11x attraktiv bewertet und wir erwarten für das nächste Jahr ein Gewinnwachstum von 16%.

Zu dritten Frage: In unserem Basisszenario gehen wir von einer weiteren Rally von Anleihen im kommenden Jahr aus. Die niedrigeren Anleihenrenditen dürften unseres Erachtens Aktien unterstützen, sofern dies nicht mit einem besonders starken Rückgang des Wirtschaftswachstums zusammenfällt.

Anleihen bleiben aufgrund der Kombination aus attraktiven Renditen und dem Potenzial für Kapitalzuwächse im Falle sinkender Zinserwartungen unsere bevorzugte Anlageklasse. Wir bevorzugen höherwertige Segmente des Anleihenmarktes, wie erstklassige Anleihen (Staatspapiere) und Investment-Grade-Anleihen. Für Dezember 2024 prognostizieren wir eine Rendite 10-jähriger US-Treasuries von 3,5%.

Doch wir erkennen auch Aufwärtspotenzial für Aktienindizes im kommenden Jahr, weil sie vom Gewinnwachstum bei Qualitätsunternehmen Unterstützung erhalten dürften. Alles in allem dürfte 2024 ein gutes Jahr für Anleger werden, die ihr Geld in ausgewogenen Portfolios anlegen, da die Renditeaussichten für Aktien, Anleihen und alternative Anlagen gut sind.

Mehr hierüber erfahren Sie in unserem Monthly Letter «[Aktien im kommenden Jahr](#)».

Important information: <https://www.ubs.com/global/en/wealth-management/our-approach/marketnews/disclaimer.html>

The product documentation, i.e. the prospectus and/or the key information document (KID), if any, may be available upon request at UBS Switzerland AG, Bahnhofstrasse 45, 8001 Zurich/Switzerland. Before investing in a product please read the latest prospectus and key information document (KID) carefully and thoroughly. Version B/2020. CIO82652744

© 2022 UBS Switzerland AG. The key symbol and UBS are among the registered and unregistered trademarks of UBS. All rights reserved.